

Das "Införzchen" ist als möglichst 14-tägig erscheinendes Informationsblatt für Informatikstudenten gedacht. Es soll uns in unserem Bemühen unterstützen, den Informationsfluss zwischen Fachschaft und Studenten zu verbessern. Denn Ihr könnt nur ein Interesse an unserer Arbeit entwickeln. wennIhr über sie informiert seid. "Införzchen" soll ausserdem über vieles Wissenswerte und Interessante an unserem Fachbereich berichten. Die Informationen sollten möglichst von Euch kommen. Sollte "Införzchen" es schaffen Euch zur Mitarbeit zu mobilisieren, so hätte es eines unserer dringlichsten Ziele erreicht.

Zur Wahl

Bei der stattgefundenen Wahl der Fachseha schaftsräte und Stupavertreter wurde an unserem Fachbereich eine Wahlbeteiligung von 41.5 % erzielt.Ein im Vergleich zur durchschnittlichen Wahlbeteiligung gutes, absolut gesehen dennoch mageres Ergebnis.

Hier kurz die Ergebnisse:

TUPA		FACHSCHAFTSRÄTE		schlossen, die auch wieder in Berlin
JUSOS	50	Berthold	132	zusammentraf. Ergebnisse dieses
₽BG	38	Marita	132	Wochenendes hoffen wir im nächsten
UDS	28	Peter	118	"Införzchen" bringen zu können.
RCDS	25			T. 1 1 11 18 1 - 1
SHI	19			Fachschaftsbucherei Für alle die es noch nicht wissen:
MSB	8			Für alle die es noch nicht wissen:
AA	4	Abgegeben	ne Stimm	enIn unserem Fachbereich existiert ein
KSB	3	181	= 41.5%	Rücherei Leider ist ihr Umfang nock

Wie zum letzten Wintersemester, wird auch für das kommende eine O-Phase für Erstsemester vorbereitet. Wer Lust hat sich daran zu beteiligen; Treff: Montags 19.00 Uhr.

Fachschattsvertreter.

Einige unserer Fachschaftsvertreter waren am Wochenende in Berlin. Das Zie dieser Fahrt war, sich einen Einblick in die Praxis der Anwendung von Rechnern in alternativen Projekten zu ven schaffen. Dieses Vorhaben wurde auf der letzten KIF (Konferenz der Informatikfachschaften) in Dortmund beschlossen, die auch wieder in Berlin zusammentraf. Ergebnisse dieses Wochenendes hoffen wir im nächsten "Införzchen" bringen zu können.

Fachschaftsbücherer Für alle die es noch nicht wissen:

Bücherei. Leider ist ihr Umfang noch etwas bescheiden, aber, sollte es möglich sein Euer Interesse zu wecken, so wäre es möglich, sie durch Eure buchvorschläge zu erweitern. Wir häd ten somit auch Information über Informatik in ihren gesellschaftlichen Bezügen.

Hier nun beispielsweis ein paar vorhandene Bücher.

Mit IBM in die Zukunft

Berichte und Analysen über die "Fortschritte"des Kapitalismus

Bie Bingliederung in das Berufsleben ist der Übergang vom Studenten zum ...

Sprecht die Leute darauf an.

Neues vom Studien Plan

Am vergangenen Mittwoch wurde unsere Studien- und Prüfungsordnung in 1. Lesung im Ständigen Ausschuß I (Lehr- und Studienausschuß) behandelt. Neben diversen Formalia richtete man die Kritik besonders auf drei Gesichtspunkte:

- 1.) Die unzureichend verankerte Orientierungsphase muß auf 4 SWS ausgedehnt werden und inhaltlich an die Bestimmungen der Rahmenstudienordnung angelehnt werden.
- 2.) Der fachübergreifende Teil des Studiums, das sind vorwiegend die Veranstaltungen aus den Geistes- und Gesellschaftswissenschaften, muß explizit ausgewiesen sein und es muß erkennbar sein, wo die damit zusammenhängenden Studienziele verwirklicht werden.
- 3.) Die strittigen Fragen bezüglich Stundenumfang bzw. -angebot im Ma-thematikteil des Grundstudiums müssen geklärt werden und allgemein gilt es eine realistischere Stundenanrechnung zu erreichen.

Zusammenfassend ist zu sagen, daß der Ausschuß weitgehend die Kritikpunkte des studentischen Sondervotums aufgriff und als berechtigt anerkannte. Ungewiss bleibt nur, wie sich unser Fachbereichsrat nun an den gemachten Auflagen vorbeimanövrieren wird. Wir hoffen auf Eure Unterstützung, wenn es soweit ist. Denkbarer nächster Termin für eine Fachbereichsratsitzung ist der Montag, der 16.7. 14 Uhr. Genauere Informationen werden wir kurzfristig mitteilen.

Der Libero glanzte

Letzte Woche fand in Darmstadt ein Fussballspiel zwischen den Informatikfachschaftsgruppen aus Erlangen und Darmstadt statt, aus dem unsere Mannen mit einem AR 4:1 Sieg hervorgingen.

Fach schaftsgruppensitzung vom 4.7.79

<u>Tagesordnung:</u> 1. Bericht vom Fachschaftsvertreterplenum (FSVB)

- 2. Orientierungsveranstaltung (4. Sem.)
- 3.Bericht aus dem LUST-Ausschuss
- 4. Införzchen

zu 2) Es war beabsichtigt, zusammen mit den Professoren eine Orientierungsveranstaltung für das 4. Semester,
im Hinblick auf das Hauptstudium zu
organisieren. Das ist zeitlich jedoch
nicht mehr durchführbar, da die nächste
FBR-Sitzung frühestens am 16.7. stattfinden kann. Daher wird nun versucht
Professoren direkt zu gewinnen, um mit
ihnen diese Sache durchzuführen.